

# Universal-Dimmermodul CAB-Entstörung 5 – 350 W

## Analogbetrieb

330-00701

4 Jahre  
Garantie

Das Universal-Dimmermodul CAB-Entstörung 5 - 350 W für DIN-Schienenmontage ist 1TE breit und wird mit einer analogen Steuerung bedient. Das Gerät eignet sich zum Dimmen aller dimmbaren Lampen (d. h. resistive, kapazitive Lasten, dimmbare LED- und Sparlampen (CFLi). Es eignet sich nicht zur Regelung von Motoren. Die Minimallast beträgt 5 W und das Modul kann bis zu 350 W belastet werden. Für LED- und Sparlampen beträgt die Maximumlast 200 W.

Der Dimmer funktioniert sowohl mit dem Phasenanschnitt- als auf dem Phasenabschnitt-Prinzip. Dieser Artikel ist durch mindestens ein Patent (Anmeldung) geschützt. Weitere Informationen zu Patenten finden Sie auf [www.niko.eu/innovation](http://www.niko.eu/innovation).



### Technische Daten

Universal-Dimmermodul CAB-Entstörung 5 – 350 W Analogbetrieb.

- Funktion: Das Dimmermodul funktioniert sowohl mit dem Phasenanschnitt- als auch dem Phasenabschnitt-Prinzip. Die Wahl des Lampentyps erfolgt durch Einstellungen am Modul. Darüber hinaus kann auch das lampenspezifische Dimmniveau eingestellt werden. Für den Störungszustand (Kurzschluss, Überlast etc.) verfügt der Dimmer über eine automatische Störfassung. Der Dimmer kann mit einem Spannungssteuersignal von 0 bis 10 V gesteuert werden. Damit ist eine Lichtregelung von der niedrigsten bis zur höchsten Lichtleistung möglich. Die 0-10 V-Spannungssteuersignale werden für professionelle Anwendungen eingesetzt, wie etwa den Nikobus-Dimm-Controller oder PLC. Wenn die Eingangsspannung unter der Schwellenspannung ( $\pm 1$  V) liegt, bleibt die angeschlossene Last aus. Wenn die Eingangsspannung mit der Schwellenspannung identisch ist, leuchtet der angeschlossene Verbraucher bei niedrigster Lichtleistung auf. Wenn die Eingangsspannung 10 V beträgt, leuchtet der angeschlossene Verbraucher mit der höchsten Lichtleistung auf. Der Dimmer kann ebenfalls mit einem Stromsteuersignal von 1 bis 10 V gesteuert werden. Damit ist eine Lichtregelung von der niedrigsten bis zur höchsten Lichtleistung möglich. Die Intensität des Stroms, der durch den Steuerkreis fließt, bestimmt die Lichtstärke. Wenn die Eingangsspannung unter der Schwellenspannung ( $\pm 1,5$  V) liegt, bleibt die angeschlossene Last aus. Wenn kein Steuersignal angeschlossen ist, leuchtet der angeschlossene Verbraucher bei min. Lichtleistung auf. Wenn die Eingangsspannung 10 V beträgt, leuchtet der angeschlossene Verbraucher mit der höchsten Lichtleistung auf.
- Minimale Last: 5 W/20 VA
- Maximale Last elektronischer Transformator: 350 VA
- Maximale Last Wickeltransformator: 350 VA
- Maximale Last Ringkerntransformator: 350 VA
- Maximale Last Energiesparlampen (CFLi): 200 W
- CAB-Entstörung: dieser dimmer ist mit einer Entstörung für CAB-Signale versehen (frequenzabfälle von bis zu 3 Hz). Diese integrierte Entstörung versucht zunächst, möglichst viele störende Signale aus dem Netz zu entfernen, damit die meisten Lampen ohne Flackern oder Brummen optimal leuchten.
- Schutzsystem gegen Überlast: thermische Überlastsicherung mit automatischer Selbstrückstellung

**niko**

- Schutzsystem gegen Kurzschluss: elektronischer Kurzschlussschutz
- Kapazitätsverringern: bei einer Umgebungstemperatur, die höher ist als 35 °C, wird die maximale Last pro 5 °C um 5 % sinken
- Leiterquerschnitt
  - 2 x 1,5 mm<sup>2</sup> oder 1 x 2,5 mm<sup>2</sup> pro Anschlussklemme
- Eingangsspannung: 230 Vac ± 10 %, 50 Hz
- Maximaler MCB-Wert: 16 A (durch nationale Installationsvorschriften begrenzt)
- Anschlussklemmen: 3 Anschlussklemmen oben und 3 Anschlussklemmen unten
- DIN-Abmessungen: 1E
- Kennzeichnung: CE



## Anschlussplan

